

## „Shine“- zieht seine Zuhörer in den Gospelbann

„Zum Glück ist ein Chor kein Projekt, das irgendwann wieder verschwindet“-

betont die Frontfrau Dorothee Steinkamp, des Gospelchores Shine aus Achelriede ,beim diesjährigen Herbstkonzert.

Alle 3 Jahre gibt Shine ein Konzert in der Achelrieder Kirche,zu Hause quasi

Dieses Jahr stand es unter dem Motto:“ Best of.“

Alle 60 Mitglieder hatten im Vorfeld die Möglichkeit für die Lieblingslieder des Chores zu stimmen, somit ergab sich dann das abwechslungsreiche Programm das Shine am 21.9.2019 vor vollem Haus präsentierte.

Wenn es den Zuhörern gefallen hat, durften sie am Ausgang für die künftige Chorarbeit/ Weiterentwicklung, sowie für den Förderverein der Kita Achelriede ( musikalische Förderung der Kleinsten) spenden, denn Eintritt wurde nicht erhoben.

Als D.Steinkamp vor 23 Jahren einen losen Singkreis in die Hand nahm, hätte sie sich das aktuell dargebotene Programm nicht träumen lassen.

Stellvertretend für den Kirchenvorstand betonte Pastor Christof Schnare wie viel Arbeit und Liebe die Shinites in ihr Konzert stecken. Wer an dem Abend Augen und Ohren offen hielt, spürte das Gefühl des Zusammenhalts und der geteilten Freude auch ohne Worte. Es gab viele Gänsehautmomente.

Der Chor brillierte in vielen Stücken mit solistischen Einlagen, welche Ausnahmslos wundervolle Stimmen zum Erklingen brachten.

Der festliche christliche Glaube des Gospels zog sich wie ein roter Faden durch das Programm.

Von R'n'B Klassikern wie „Stand by me“ über Gospels „Jesus never fails“ oder „He is always close to you“ bis hin zu Popsongs wie „I will follow him“ oder „Halleluja“.

Umhüllt von stimmungsvollem Licht war stets eine konzentrierte Atmosphäre zu spüren.

In der 2. Halbzeit sprach D. Steinkamp von einer „aufkommenden Party“ wozu die vor Energie sprühende Chorleiterin zum Mitsingen und Klatschen einlud.

Um bei diversen Liedern eine Gedankenreise anzuregen, sprachen Chormitglieder von persönlichen Erfahrungen, Wünschen und Erlebnissen. Auch dies machte das Konzert sehr besonders.

Mit gefühlsbetontem Wechselgesang bei

„Wade in the water“ stimmten sich die Sängerinnen und Sänger darauf ein, eine Brücke zu schlagen um mit dem Coldplay Song

„Fix you“ (lights will guide you home..) die Besucher langsam auf den Heimweg entlang der liebevoll mit Kerzen geschmückten Wege zu entsenden.

Nach „Halleluja“ bedankte sich Martina Stork im Namen des Chores bei Dorothee Steinkamp. Die sie liebevoll als „Hirnanhangdrüse“ bezeichnete.

Sie steuert souverän die verschiedenen Körperfunktionen (Chorfunktionen) und spielt eine wichtige Rolle im „Klang“-Körper Chor.

Nach einem 3 stündigen, überwältigenden Konzert sowie 3 Zugaben, begleitete der Chor mit dem Choral „God bless you“ die Zuhörer hinaus und gaben ihnen einen göttlich-erdischen Segen mit in die Nacht.

Wer sich das Konzert bald nochmal nach Hause holen möchte, kann dieses in Form der mitgeschnittenen Liveaufnahmen ( Gerlind Müller) hoffentlich noch vor Weihnachten tun.

Bei Interesse bitte melden unter :

[info@gospelchor-shine.com](mailto:info@gospelchor-shine.com)

Allen Mitwirkenden, helfenden Händen, Zuhörern ein ganz herzliches DANKESCHÖN!

Bericht: M.van Eijsden, J.Kollorz

Fotos: U.Steinkamp , J.Kollorz